

Der Baum des Wissens, welcher, wenn Thoren seiner beständig spotten, niemals Wurzeln, junge Triebe und anderes Leben zeigt, erzeugt bekanntlich in der Noth eine Frucht, indem er mit einem Male eines Menschen Unge-
mach durchschneidet.

याचना हि पुरुषस्य मर्कटं नाशयत्यखिलमेव तथा हि ।

सद्य एव भगवानपि विष्णुर्वामनो भवति याचितुमिच्छन् ॥ ४८७० ॥

Das Bitten macht ja alle Grösse eines Mannes zu Nichte, wie schon der Fall zeigt, dass sogar der erhabene Vischnu, sobald er zu bitten gedenkt, stracks zum Zwerge wird.

याति चन्द्राग्रभिः स्पृष्टा धातराज्ञी पराभवम् ।

सद्यो राजाविरुद्धानां सूचयन्ती डुरत्तताम् ॥ ४८७१ ॥

Die Streifen der Finsterniss, von den Strahlen des Mondes berührt, verschwinden und weisen auf das schlimme Ende hin, welches Gegner eines Fürsten alsbald nehmen.

यात्रार्थं भोजनं येषां संतानार्थं च मैथुनम् ।

वाक्सत्यवचनार्थाय दुर्गाण्यतितरन्ति ते ॥ ४८७२ ॥

Diejenigen, denen das Essen nur zur Aufrechterhaltung des Lebens, der Beischlaf nur zur Erlangung von Nachkommenschaft und die Sprache nur zum Reden der Wahrheit dient, überwinden alle Schwierigkeiten.

यादग्गुणेन भर्त्रा स्त्री संयुज्येत यथाविधि ।

तादग्गुणा सा भवति समुद्रेणैव निम्नगा ॥ ४८७३ ॥

Welcherlei Eigenschaften der Gatte besitzt, mit dem ein Weib sich gesetzmässig verbindet, solcherlei Eigenschaften nimmt sie an: es geht ihr wie dem Flusse, der sich mit dem Meere verbindet.

यादृशैः संनिवसति यादृशंश्चोपसेवते ।

यादगिच्छेच्च भवितुं तादग्भवति पूरुषः ॥ ४८७४ ॥

Wie diejenigen, mit denen er zusammen wohnt, wie diejenigen, denen er aufwartet und wie er selbst zu sein wünscht, so wird auch der Mann.

यानि मिथ्याभिश्चस्तानां पतत्यश्रूणि रोदताम् ।

तानि पुत्र पशून्वृत्तिं तेषां मिथ्याभिश्च सिनाम् ॥ ४८७५ ॥

Die Thränen, welche den Augen falsch Angeklagter entstürzen, tödten die Viehheerden der falschen Ankläger.

- 4870) PRASAṄGĀBH. 17, b.
4871) KĀVYĀD. 2, 350.
4872) MBH. 12, 4075. HIT. IV, 85 SCHL.
89 JOHNS. a. वृत्त्यर्थं st. यात्रार्थं HIT. c. सत्य-
वचनार्थं च und सत्यवचनार्था च neben un-
serer Lesart HIT. d. दुर्गाण्यपि त°, स्वर्गा-

नति° und स्वर्गानभिभवन्ति ते HIT.

4873) M. 9, 22.

4874) MBH. 12, 11023. 5, 1272. a. संनि-
विशते st. संनिवसति. Vgl. Spruch 2470.

4875) R. GORR. 2, 109, 58.